

# RS OGH 1990/6/7 13Os57/90 (13Os58/90), 14Os2/06k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.06.1990

## Norm

StGB §223 Abs1

StGB §223 Abs2

StPO §282 Abs1 Aa

StPO §290 Abs1

StPO §477 Abs1

## Rechtssatz

Da die beiden Deliktsfälle (Abs 1 und Abs 2) des§ 223 StGB keine gleichwertigen Begehungsformen, sondern im Verhältnis zueinander kumulative Mischtatbestände darstellen, begründet die rechtswidrige Annahme beider Deliktsfälle, obwohl bei richtiger rechtlicher Beurteilung nur eine von ihnen als verwirklicht anzusehen gewesen wäre, eine Benachteiligung des Angeklagten.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 57/90  
Entscheidungstext OGH 07.06.1990 13 Os 57/90
- 14 Os 2/06k  
Entscheidungstext OGH 17.02.2006 14 Os 2/06k

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0095769

## Dokumentnummer

JJR\_19900607\_OGH0002\_0130OS00057\_9000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>